

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Kilchberg/Zürich, 1956-08-01

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Kilchberg/Zürich
Am 1. August 1956

Lieber Herr Dreessen, -

ich bin keineswegs sicher, aber mir ist vage so zu Mute, als hätte ich bei der letzten, "gültigen" Aufnahme der betreffenden Passage einen wichtigen Satz vergessen. Es handelt sich um den Beginn der letzten Grossaufnahme: "dann wurde er krank ---". Diesem Satz müsste folgen: "scheinbar aus heiterstem Himmel fiel eine Thrombose ihn an." Ich fürchte aber, ich bin direkt auf "Er musste sich legen..." gesprungen. Das wäre natürlich vom Argen. Was machen wir, wenn meine Ahnungen mich nicht täuschen? Gerade diese Stelle haben wir so ungezählte Male aufgenommen, dass sie auf dem Tonband reichlich zur Verfügung stehen müsste. Aber in die Grossaufnahme lässt sich das natürlich nicht hineincopieren.

Nun, Sie werden ja sehen und gegebenenfalles entscheiden, ob Sie lieber die Totale mit dem fehlenden Satz oder das "Gross" ohne ihn verwenden wollen, - oder ob es eine Zwischenlösung gibt. Mag auch immerhin sein, dass es sich da um ein Hinngespinnst meinerseits handelt.

Die freundlichsten Grüsse,- der Anlass war traurig, aber mit Ihnen zu arbeiten, war ein Vergnügen.

Ihre: